

## PRESSEINFORMATION

8/2014

### **DWA engagiert sich für Ingenieurnachwuchs** **Wassermesse attraktiv für junge Wasserfachleute**

**24. Februar 2015.** Die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) ist vom 24. bis 27. März 2015 auf der Wasser Berlin International vertreten. Neben ihrer Beteiligung an Kongress und Internationalem Forum konzentriert sich die DWA auf Angebote für den Ingenieurnachwuchs.

#### **Kongress und Forum**

Der Fachkongress „Wasser und nachhaltige Entwicklung“ orientiert sich am Thema des Weltwassertags der Vereinten Nationen am 22. März. Er wird mit Unterstützung der DWA veranstaltet und ist erstmalig Teil der Messe. Der Eintritt ist im Messticket enthalten.

Das Internationale Forum beschäftigt sich unter anderem mit wasserwirtschaftlichen Forschungsvorhaben, der Sicherheit der Branche vor Cyberattacken und Modellen für eine zukunftsfähige Siedlungswasserwirtschaft. Die Vorträge werden in Deutsch und Englisch simultan übersetzt. Für Messebesucher ist das Internationale Forum ebenfalls kostenfrei.

#### **Angebote für Junge**

Die Young Water Professionals' Conference ist eine englischsprachige Veranstaltung für Nachwuchsingenieure. Junge Wasserfachleute aus dem In- und Ausland stellen internationale Wassermärkte vor und berichten über die Wassersituation in ihren Heimatländern.

Ein Planspiel mit dem Titel „Environmental Management“ richtet sich an Studenten. Eine fiktive Landschaft muss mit Grundversorgungs-

1/2

Dienstleistungen aus den Bereichen Wasser, Abwasser, Abfall und Energie ausgestattet werden. Die beste Planung wird prämiert. Das Spiel ist Testlauf für einen internationalen Hochschulwettbewerb zur Förderung des wasserwirtschaftlichen Ingenieur Nachwuchses im Umweltmanagement, den die DWA zurzeit entwickelt.

Das Young Water Professionals' Programme (YWP) bringt junge Wasserfachleute aus der ganzen Welt zusammen. Nachwuchsingenieure, junge Wissenschaftler und Studenten können die Wasser Berlin International besuchen, Unternehmen kennenlernen und sich mit deutschem wassertechnischem Know-how vertraut machen.

In der Young Water Professionals Lounge haben Teilnehmer des YWP, DWA-Jungmitglieder sowie ehemalige Programmteilnehmer die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und sich an der Stellenbörse über Jobangebote zu informieren. Der Zugang zur Lounge setzt eine Anmeldung voraus.

#### **Alles unter einem Dach**

Der DWA-Messestand informiert über das hauseigene Publikations-, Produkt- und Bildungsangebot. Ebenfalls dort zu finden: eine Reihe von DWA-Mitgliedsunternehmen mit Neuheiten aus unterschiedlichen Bereichen der Wasserwirtschaft.

Download der Programme von Fachkongress und Internationalem Forum, Ausstellerliste sowie weitere Informationen unter [www.wasser-berlin.dwa.de](http://www.wasser-berlin.dwa.de) und unter [de.dwa.de/presse-wasser-berlin.html](http://de.dwa.de/presse-wasser-berlin.html).

*Redaktion: Alexandra Bartschat*

Falls Sie von der DWA künftig keine Presseinformationen mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff "Keine DWA-Presseinformationen" zurück an [fachpresse@dwa.de](mailto:fachpresse@dwa.de). Damit wir Sie zuordnen können, benötigen wir die E-Mail-Adresse, mit der wir Sie angeschrieben haben. Bitte vergessen Sie nicht, uns diese mitzuteilen. Vielen Dank.

**Diese Presseinformation finden Sie auch im Internet unter [www.dwa.de](http://www.dwa.de).**

Die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA) setzt sich intensiv für die Entwicklung einer sicheren und nachhaltigen Wasserwirtschaft ein. Als politisch

und wirtschaftlich unabhängige Organisation arbeitet sie fachlich auf den Gebieten Wasserwirtschaft, Abwasser, Abfall und Bodenschutz.

In Europa ist die DWA die mitgliederstärkste Vereinigung auf diesem Gebiet und nimmt durch ihre fachliche Kompetenz bezüglich Regelsetzung, Bildung und Information der Öffentlichkeit eine besondere Stellung ein. Die rund 14 000 Mitglieder repräsentieren die Fachleute und Führungskräfte aus Kommunen, Hochschulen, Ingenieurbüros, Behörden und Unternehmen.